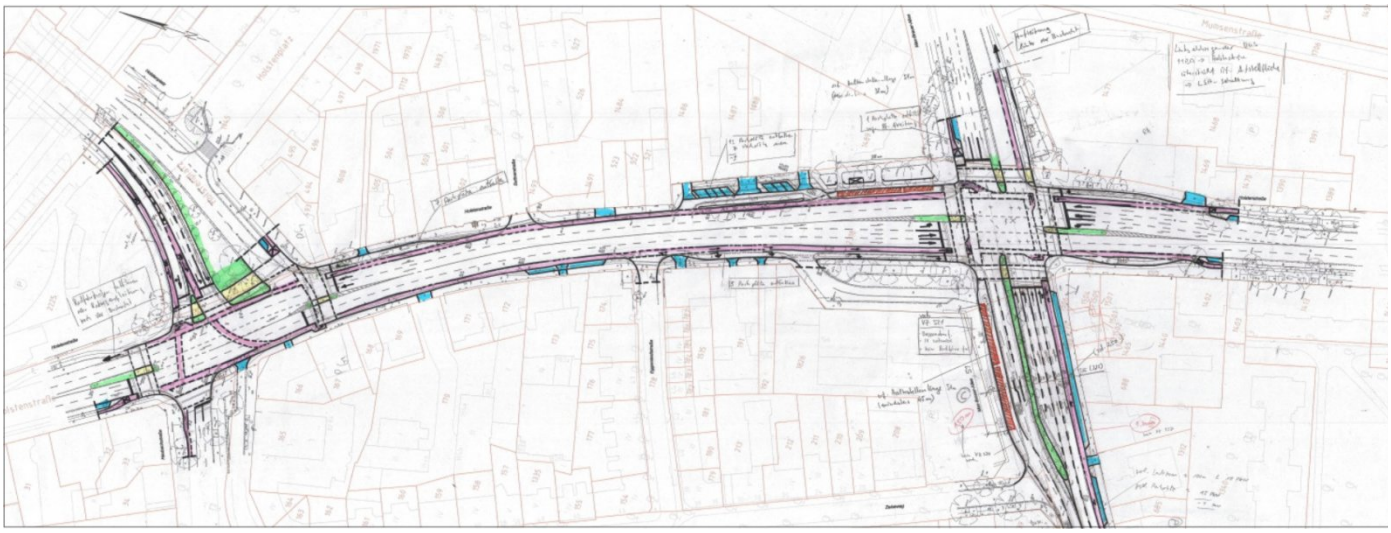
Hamburg: Busbeschleunigung und Verbesserung des Radverkehrs Max-Brauer-Allee und Holstenstraße



Die Max-Brauer-Allee in Hamburg-Altona ist eine Hauptverkehrsstraße mit starkem Bus- und Individualverkehr. Vom recht engen 4-streifigen Straßenquerschnitt werden tageszeitweise Bussonderfahrstreifen abgetrennt, um die vom und zum Bahnhof Altona verkehrenden Busse zu beschleunigen. Prägend für die Max-Brauer-Allee ist der historische Baumbestand auf dem breiten Mittelstreifen.
Die Holstenstraße ist eine 4-streifige Hauptverkehrsstraße, die in Nord-Süd-Richtung die Max-Brauer-Allee kreuzt. Für beide Straßenzüge mit eine Gesamtlänge von 1,5 km erhielt M+O den Auftrag, im Zuge einer Vorplanung zu untersuchen, wie sich der Busverkehr weiter beschleunigen lässt. Wesentliches Augenmerk soll dabei eine deutliche Verbesserung der Radverkehrssituation sein. Es wurden Lösungsansätze von Radwegen über Radfahrstreifen, Schutzstreifen und Mitbenutzung von überbreiten Bussonderfahrstreifen untersucht. Neben der geometrischen Lösung wurden auch die Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit und die Busbevorrechtigung in den Kreuzungen untersucht. In der Holstenstraße galt es, die nicht regelwerkskonformen Radwege durch sicherere Führungen zu ersetzen. Dazu werden die unmittelbar an den Bushaltestellen vorbeiführenden Radwege durch Radfahrstreifen ersetzt.

Auftraggeber
Landesbetrieb Straßen
Brücken und Gewässer
Projekt Busbeschleunigung
Sachsenfeld 3-5
20097 Hamburg

Bearbeitungszeitraum
2013 - 2014

Unsere Leistungen
Objektplanung Verkehrsanlagen
Verkehrstechnische Untersuchungen
Leitungsbestand

